

Tafeln

Autor(en): **[s.n.]**

Objektyp: **Appendix**

Zeitschrift: **Argovia : Jahresschrift der Historischen Gesellschaft des Kantons Aargau**

Band (Jahr): **75 (1963)**

PDF erstellt am: **05.07.2024**

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Inhalten der Zeitschriften. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern.

Die auf der Plattform e-periodica veröffentlichten Dokumente stehen für nicht-kommerzielle Zwecke in Lehre und Forschung sowie für die private Nutzung frei zur Verfügung. Einzelne Dateien oder Ausdrucke aus diesem Angebot können zusammen mit diesen Nutzungsbedingungen und den korrekten Herkunftsbezeichnungen weitergegeben werden.

Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Die systematische Speicherung von Teilen des elektronischen Angebots auf anderen Servern bedarf ebenfalls des schriftlichen Einverständnisses der Rechteinhaber.

Haftungsausschluss

Alle Angaben erfolgen ohne Gewähr für Vollständigkeit oder Richtigkeit. Es wird keine Haftung übernommen für Schäden durch die Verwendung von Informationen aus diesem Online-Angebot oder durch das Fehlen von Informationen. Dies gilt auch für Inhalte Dritter, die über dieses Angebot zugänglich sind.



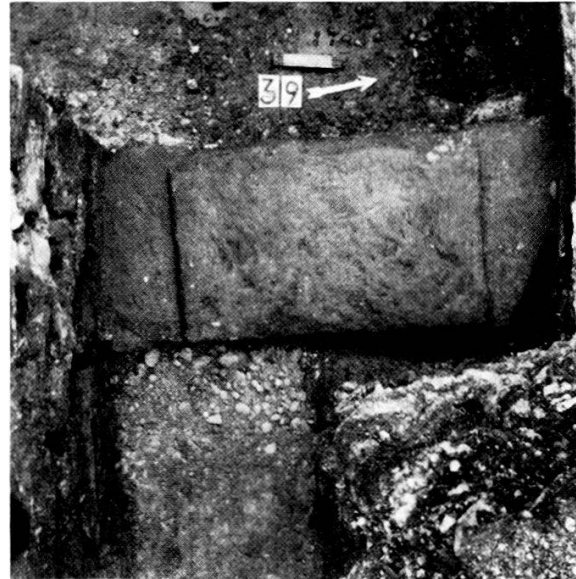
1



2



3



4



5



6

- 1 Südostecke des Peristyls von Haus A
- 3 Kellertreppe mit Schwelle
- 5 Pfostenlöcher zwischen den Häusern

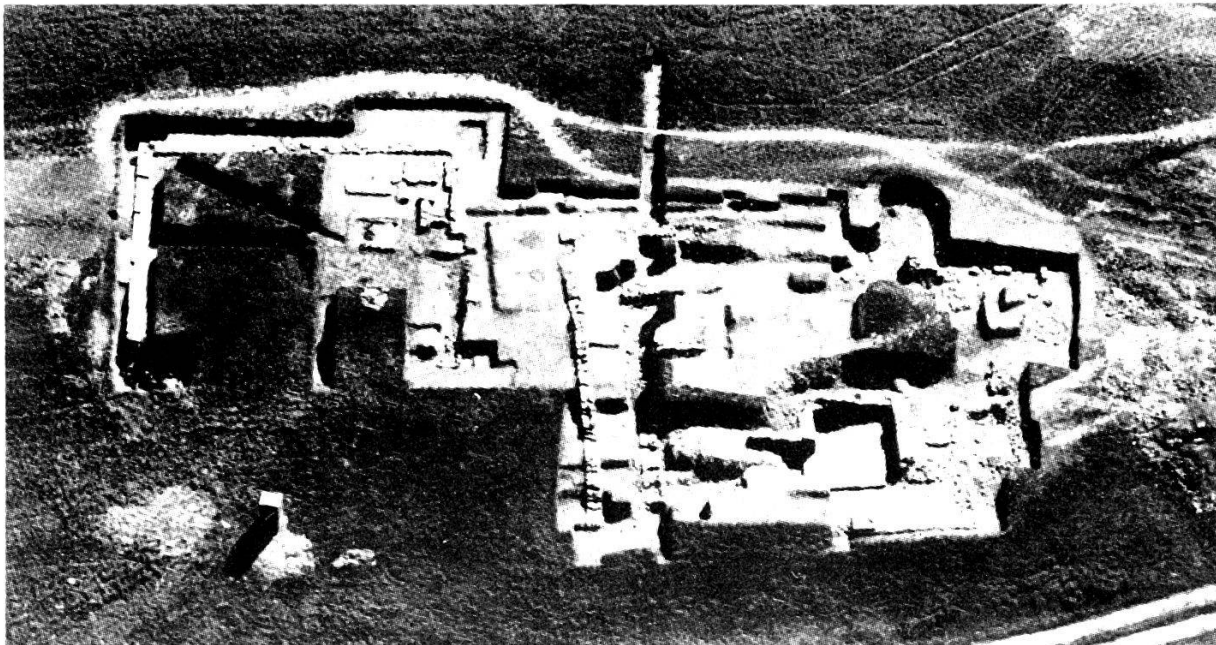
- 2 Keller
- 4 Schwelle (Aufsicht)
- 6 Südwestecke von Haus B



1



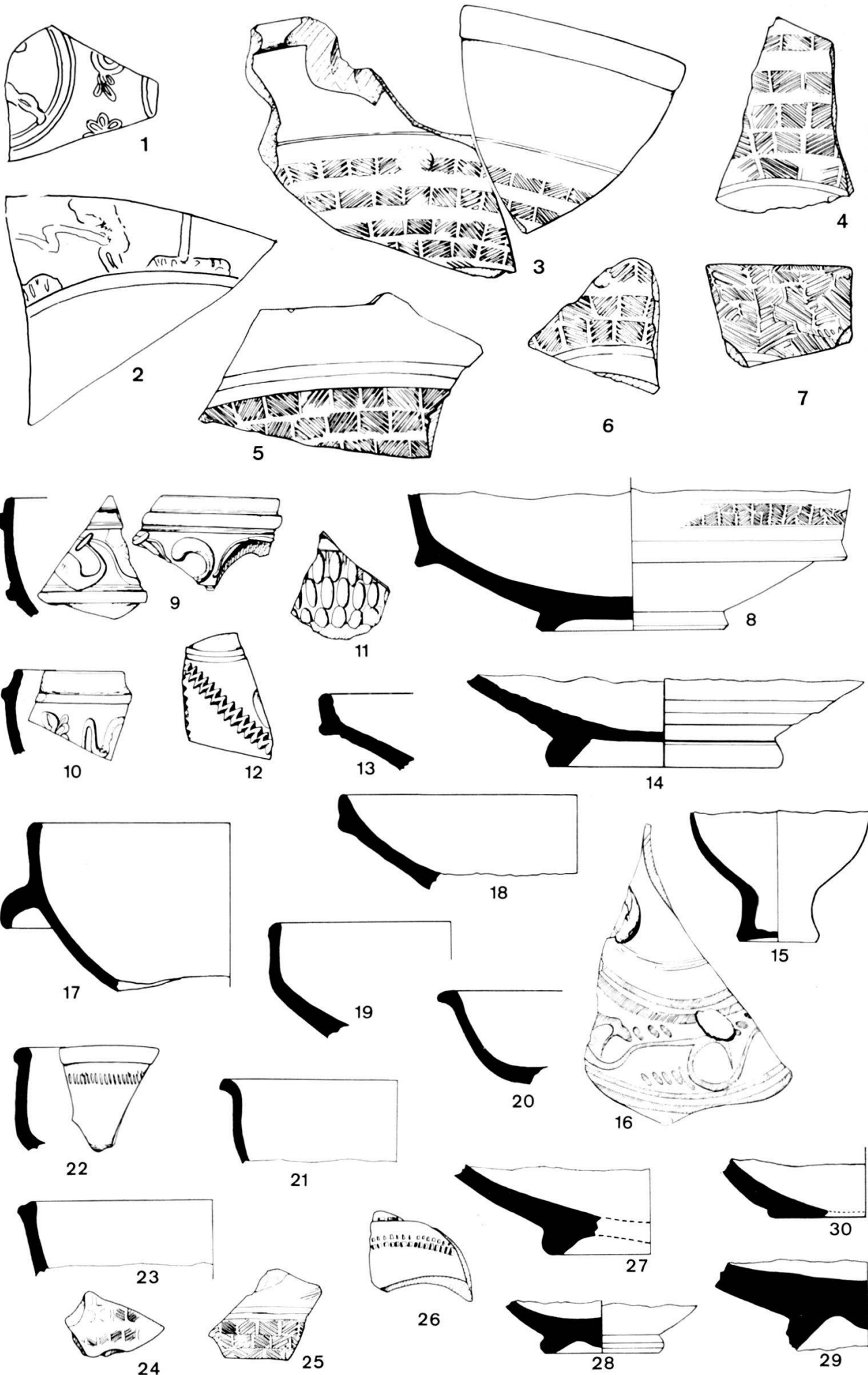
2



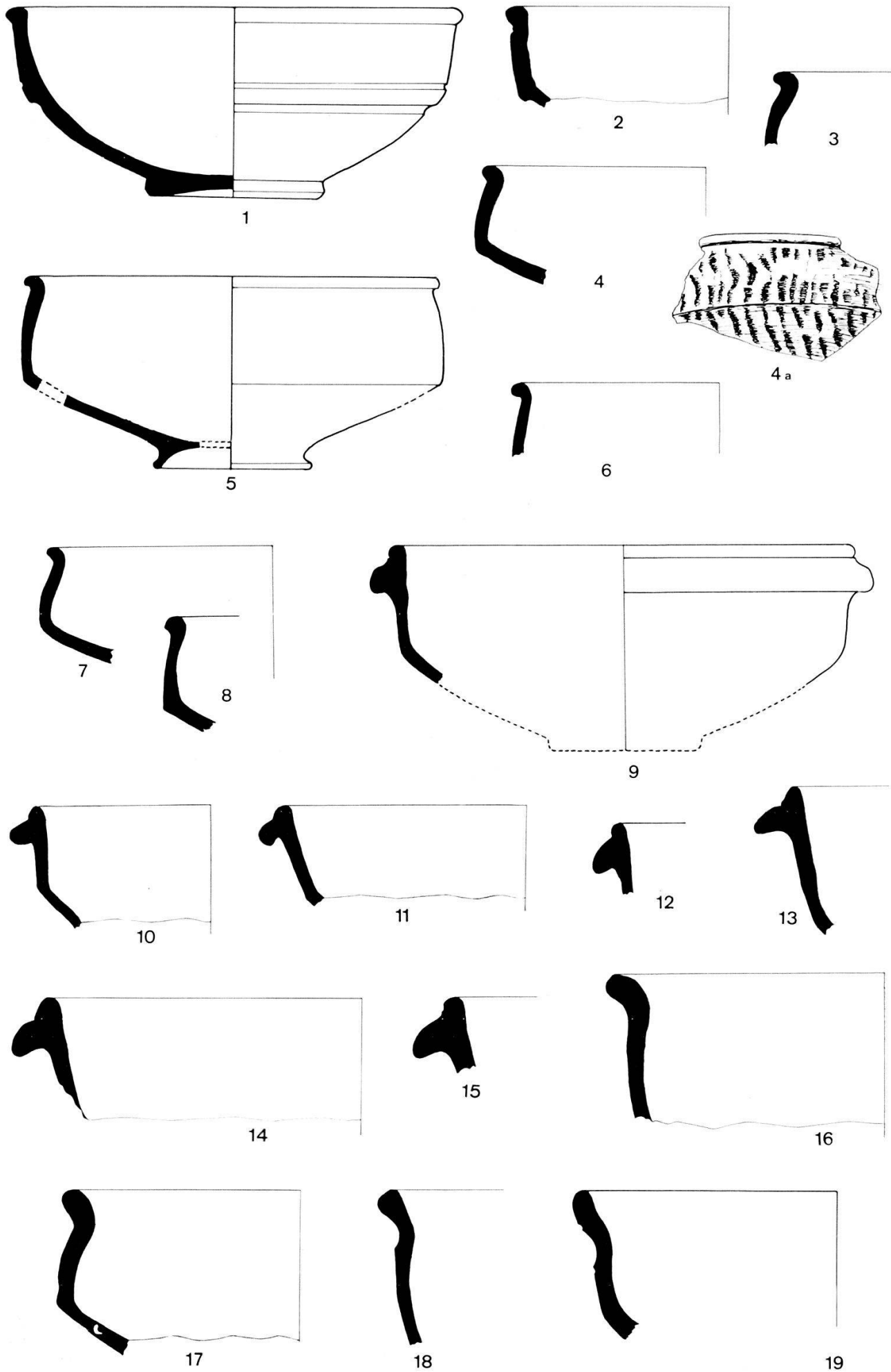
3



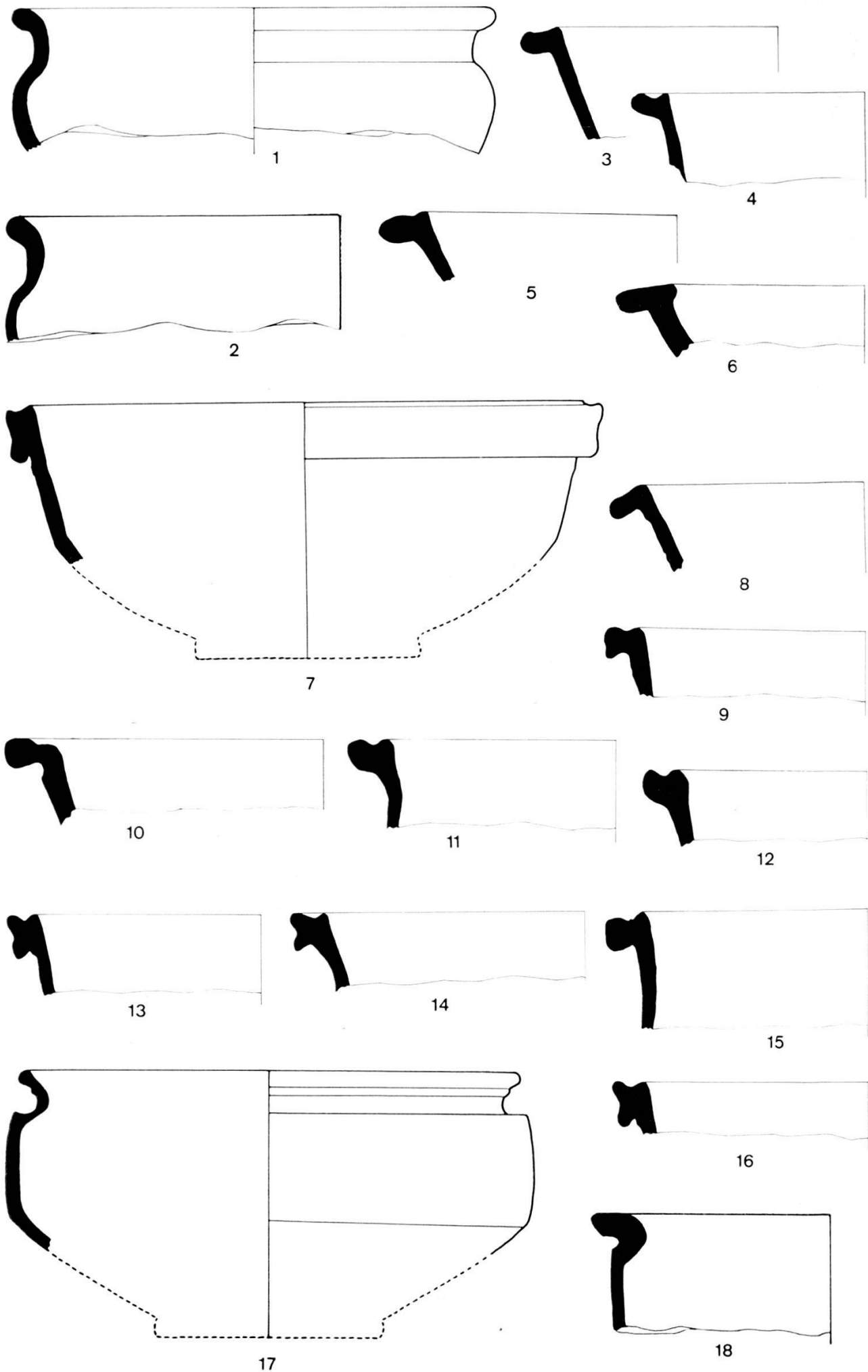
1 Haus B, Werkplatz 1 2 Werkplatz 2 3 Flugaufnahme der Villa von Norden
Münzen (von links nach rechts): Antoninian des Gordian, des Aurelian; Follis des Maximinus; Kleinbronzen Konstantins d. Gr. (die letzte verprägt). 1 : 1



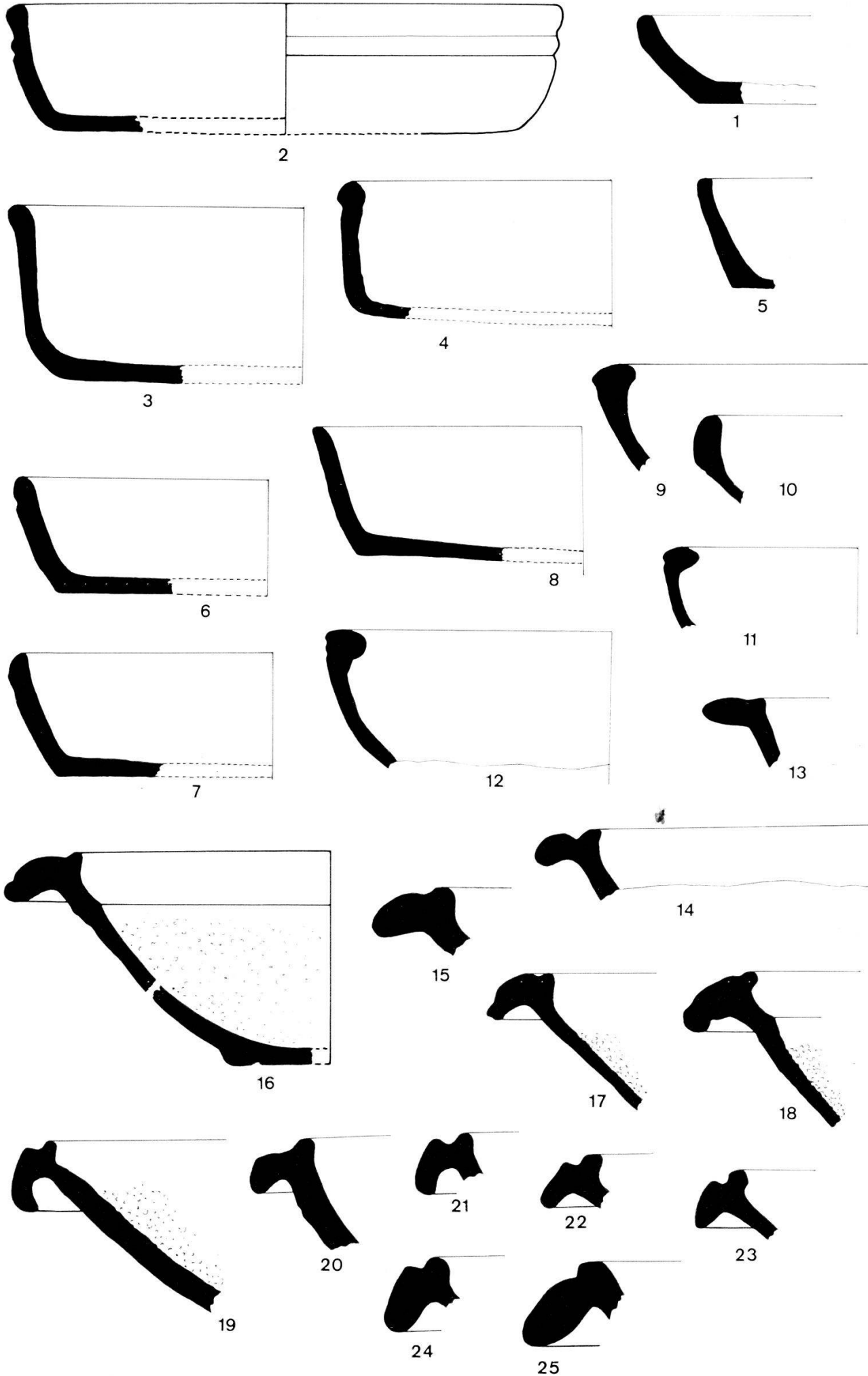
Importierte Sigillata und einheimische, sigillata-artige Formen. 1-7 = 1 : 2, 8-30 = 1 : 3



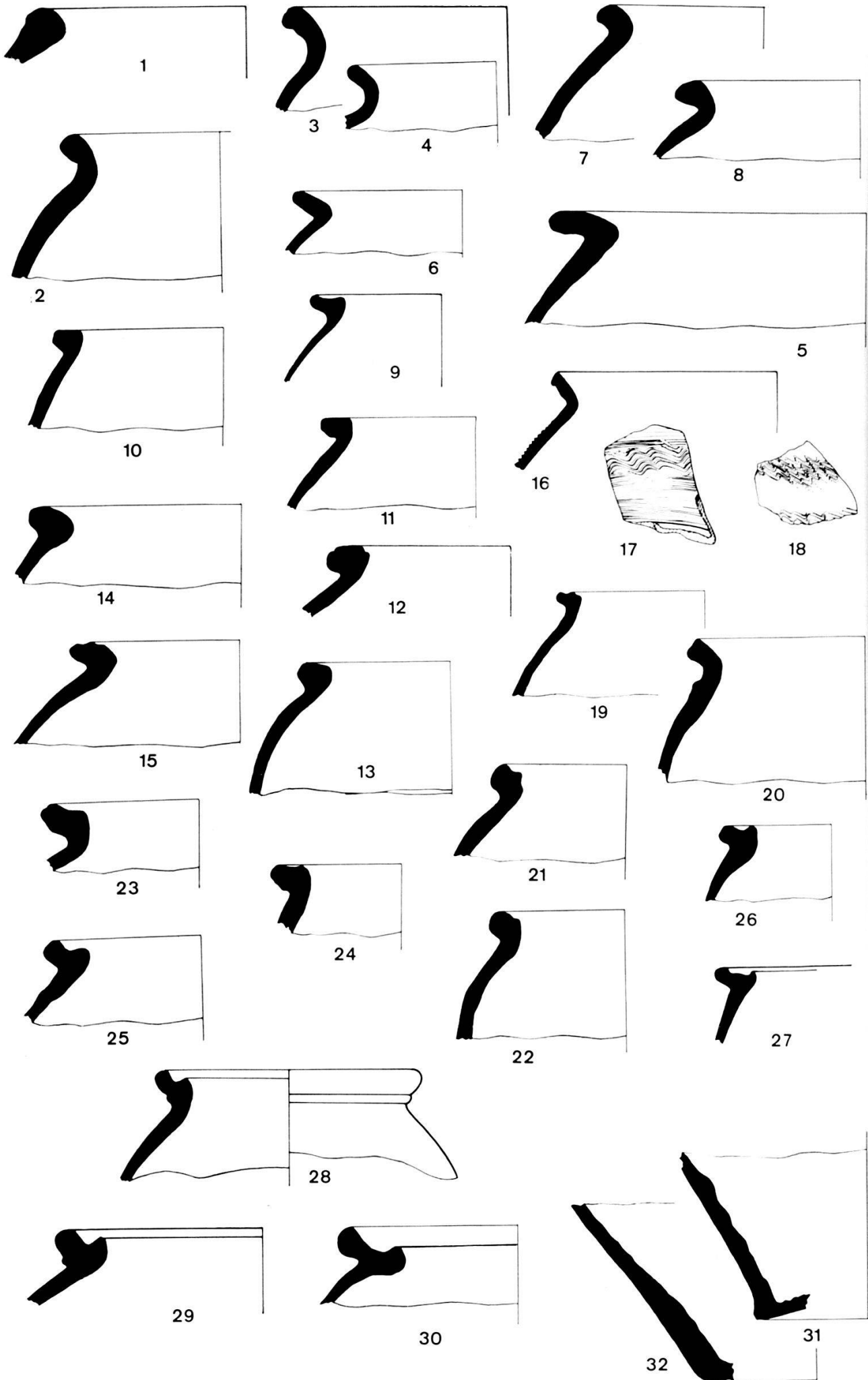
1-2 sigillata-artige Schüsseln; 3-7 marmorierte Schüsseln; 9-15 hellrote Schüsseln;
8, 16-19 «Terra Nigra». 1 : 3



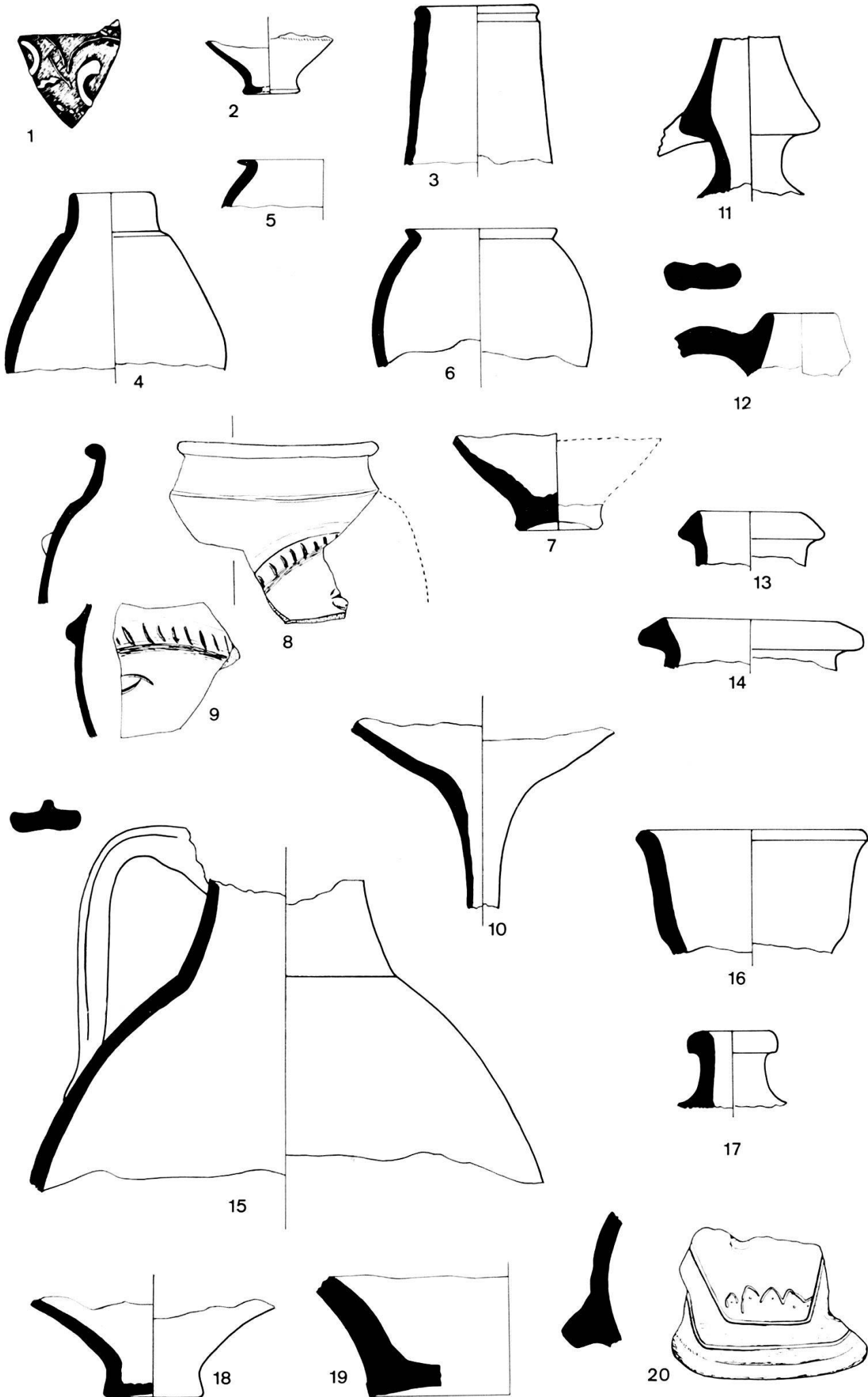
1-6 «Terra Nigra»; 7-16 einfache, rötliche Schüsseln; 17-18 grobe, graue, scharf profilierte Schüsseln. 1 : 3



1 rötlicher Teller; 2-8 graue Teller, meist geglättet; 9-12 Näpfe; 13-25 Reibschalen. 1 : 3



Gewöhnliche Töpfe: 6, 9 und 29 rötlich, alle übrigen grau. 1 : 3



Becher (1-9), Trichter (10), Krüge (11-15), Unica (16-20). 1 : 3



4



1



2



3

Kleinfunde aus Bronze und Glas: 1-2 = 1:2; 3 = 1:1,5; 4 = 1:3



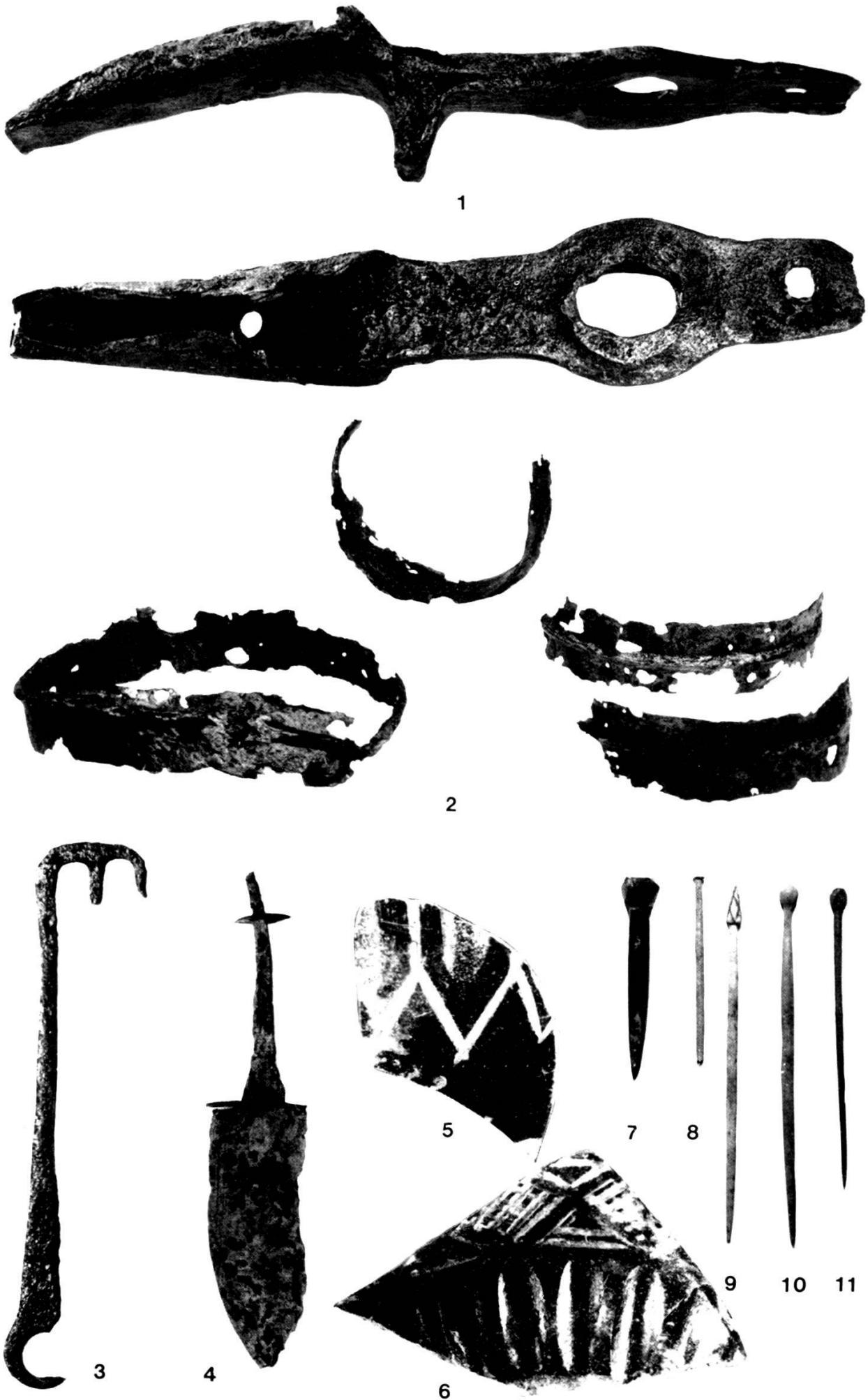
1



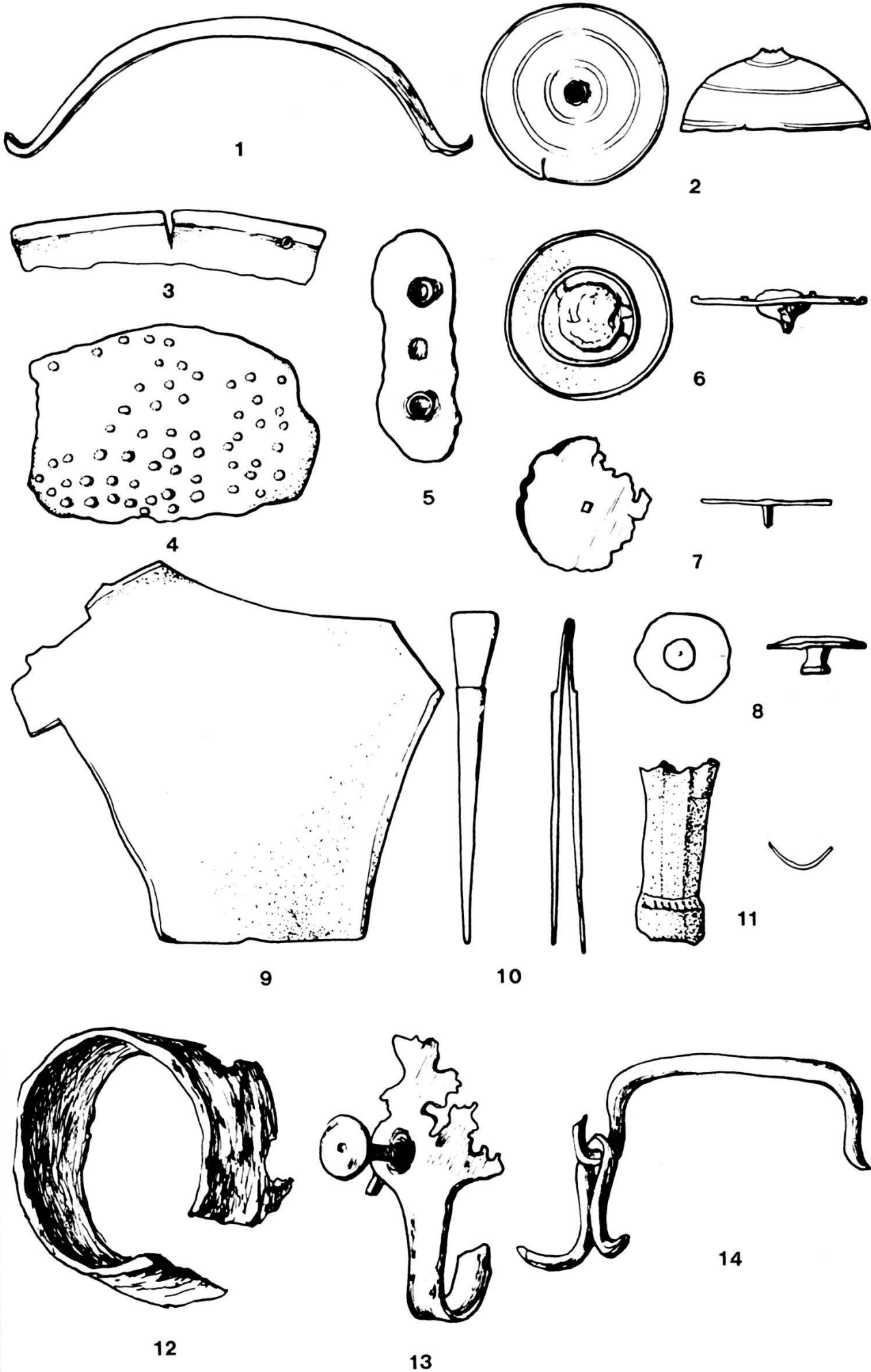
3



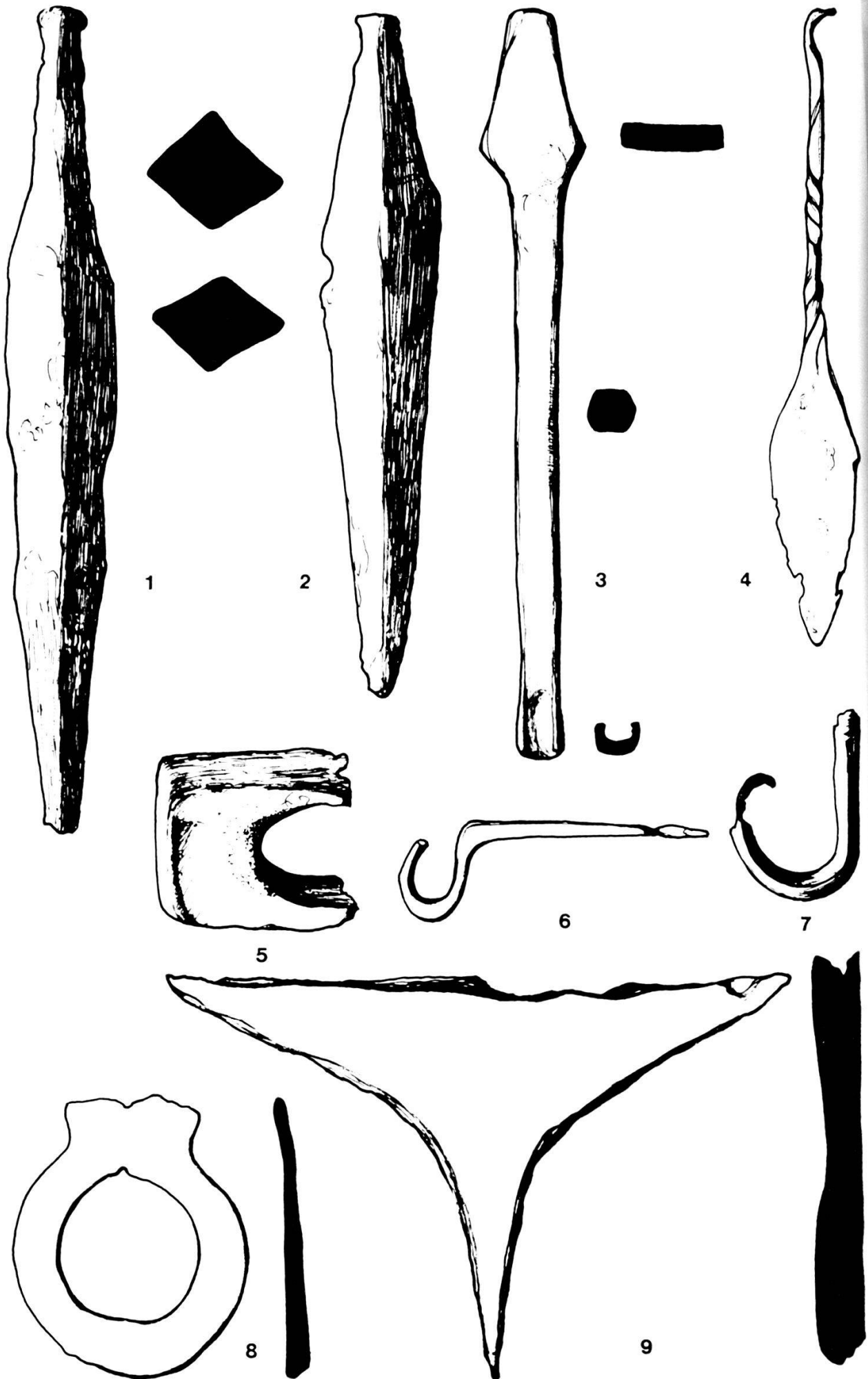
2



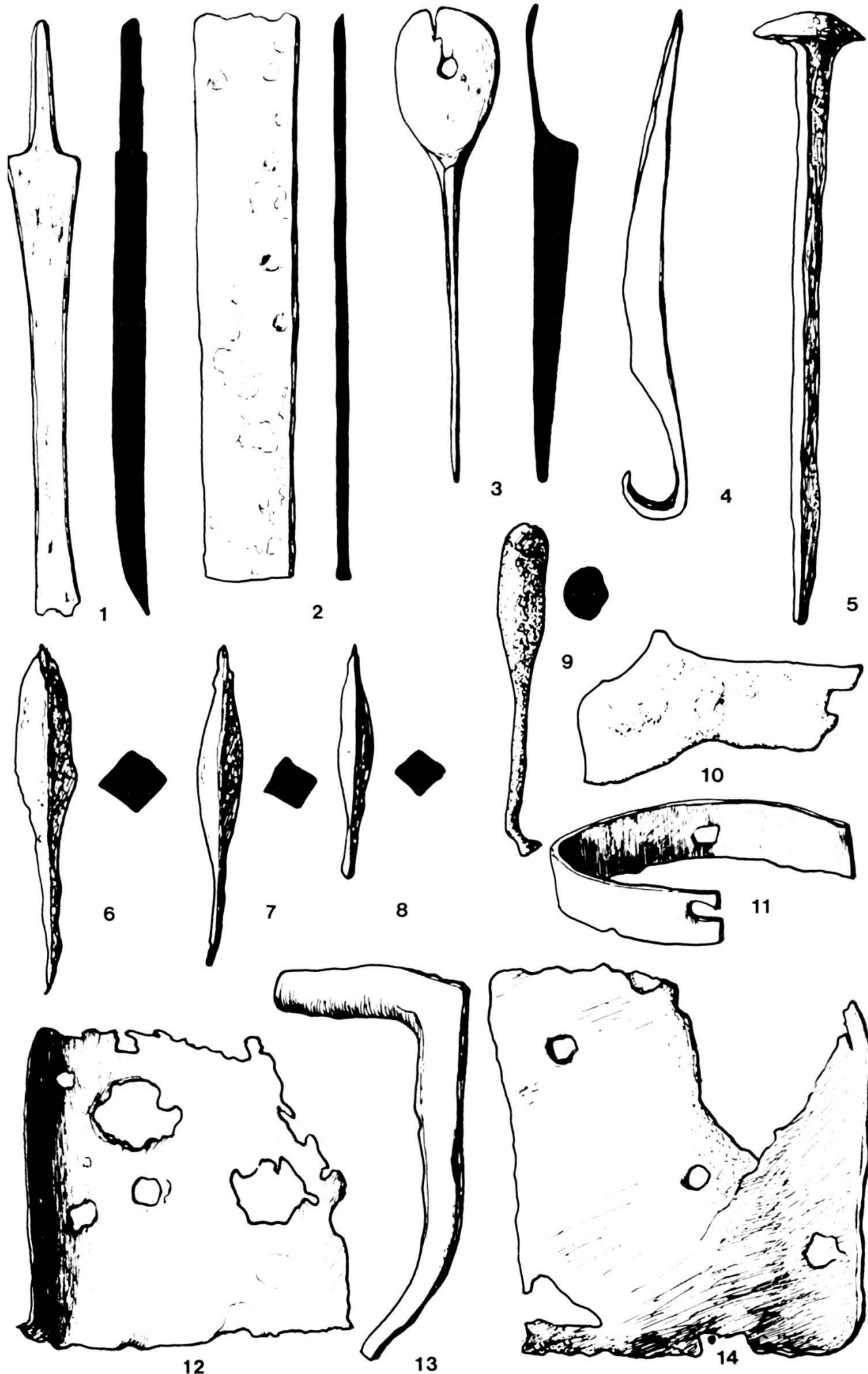
Kleinfunde aus Eisen (1-4), Glas (5-6), Bein (7-11): 1-4, 7-11 = 1 : 2; 5-6 = 1 : 1



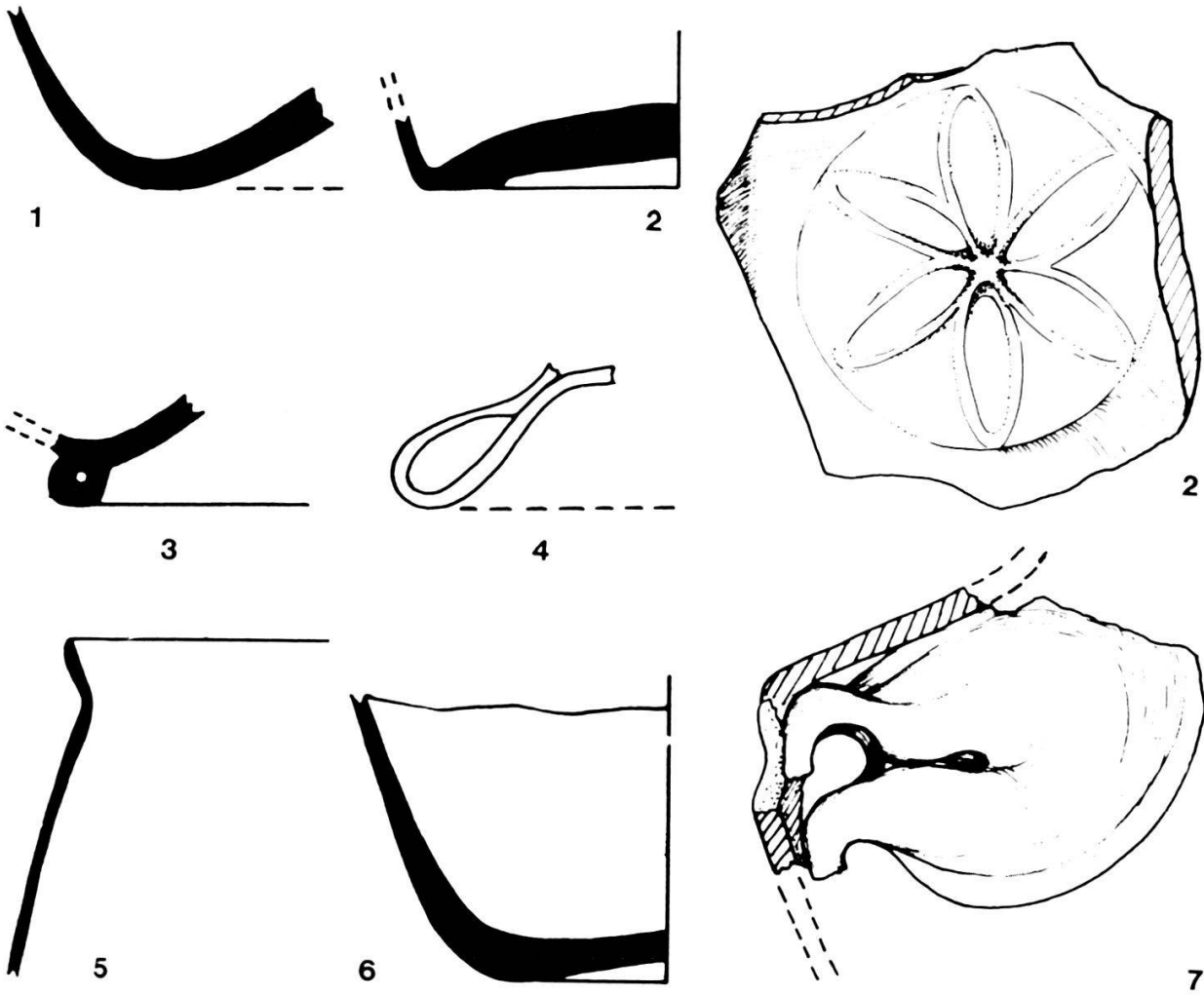
Kleinfunde aus Bronze (1-11) und Eisen (12-14). 1:2



Kleinfunde aus Eisen. 1 : 2



Kleinfunde aus Eisen. 1 : 2



Gläser (1-7), Bronzebruchstück in Avenches (8). 1:1